

Pfarrer Gerlach
Berlin N 54
Sophienstraße 2.

Berlin, d. 11. Januar 1934

Hochverehrter Herr Professor!

Das Staatliche Schauspielhaus am Gendarmenmarkt in Berlin führt gegenwärtig die "Propheten" von Hanns Johst auf. Soweit ich das Stück nach der von mir gesehenen Aufführung beurteilen kann, wird dem deutschen Volk dort ein Luther vorgesetzt, der ungefähr das Gegenteil von dem sein dürfte, was Luther eigentlich gewesen ist. Die Herren Theaterkritiker sprechen davon nicht, sondern sind des Lobes voll. Darf die Kirche der Reformation dazu stillschweigen? Machen wir uns nicht mitschuldig? Von einem Protest aus kirchlichen Kreisen habe ich bisher nichts vernommen.

Wäre es Ihnen nicht möglich, dazu ein Wort zu sagen? Ihr Wort würde gehört werden von denen, die hören wollen. Geschähe das auf irgendeiner Winkelbühne, so brauchten wir uns darum weniger zu kümmern.

In aufrichtiger Dankbarkeit und Verehrung Ihr

